

Generalversammlung Quartierverein Sonnenhof und Umgebung

Frau Co-Präsidentin, Herr Co-Präsident
Werte Vorstandsmitglieder
Liebe Quartiervereinsmitglieder

Ich bin ganz besonders froh, dass der Quartierverein Sonnenhof und Umgebung stets der erste ist, der den Reigen der Generalversammlungen der Quartiervereine eröffnet. Damit habe ich nun heute Abend ein Heimspiel. Gleichzeitig fällt es mir ein wenig schwer, einfach als Einwohnerratspräsidentin vor Ihnen zu stehen und ihnen „nur“ die Grüße des Emmer Gemeindeparlamentes zu überbringen. Denn natürlich liegt mir der Sonnenhof ganz besonders am Herzen, und ich finde es ausserordentlich wichtig, dass die Emmer Quartiere sich ihre Eigenheiten bewahren können, aber auch die Chance haben und wahrnehmen, sich weiter zu entwickeln.

Im Sonnenhof werden die Weichen neu gestellt – wir haben es heute Abend vernommen. Die neuen Eigentümer haben Grosses vor, und nicht alle sind davon hell begeistert. Lieb gewonnenes, Vertrautes wird weichen, Neues entsteht. Man kann das gut oder weniger gut finden. Aus der Verbindung von Altem und Neuem kann aber auch, wenn man es richtig angeht und ein Funken Toleranz vorhanden ist, etwas richtig Gutes entstehen.

Nachdem nun Jahrelang Unklarheit geherrscht hat und nicht absehbar war, was auf den Sonnenhof zukommt, liegen nun konkrete Pläne vor. Und ich finde es ganz wichtig, dass man den Dialog sucht, damit aus dieser Verbindung etwas wirklich Gutes entstehen kann. Persönlich, und ich betone das, **persönlich** bin ich überzeugt, dass die Neubauten, wenn sie sich gut ins Quartier einpassen, und wenn die neuen Besitzer für die Befindlichkeiten der Quartierbewohnerinnen und Bewohner ein offenes Ohr haben, das Quartier aufwerten können. Es wird zu einer neuen Durchmischung im Quartier kommen, was sich hoffentlich auch auf die Mitgliederzahlen des Quartiervereins positiv auswirken wird.

Ich sehe der Entwicklung im Quartier gespannt entgegen, was nicht heisst nicht, dass ich sie unkritisch verfolgen werde. Und jetzt komme ich zu meinen Anfangsgedanken zurück: Der Sonnenhof erhält die Chance, sich weiterzuentwickeln. Das heisst nicht, dass er seine Eigenheiten aufgeben muss. Es gilt, die Chance zu nutzen – für den Sonnenhof, für Emmen!

Ich wünsche dem Quartierverein Sonnenhof und Ihnen allen ein gefreutes, erfolgreiches Vereinsjahr!